

Stadt Heidelberg  
Dezernat II, Gebäudemanagement

**Neubau einer Sporthalle im Sportzentrum  
Mitte  
- Information zum Sachstand**

## Informationsvorlage

**Beschlusslauf!**

Die Beratungsergebnisse der einzelnen  
Gremien beginnen ab der Seite 2.2 ff.

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung	Kenntnis genommen	Handzeichen
Sportausschuss	03.03.2005	N	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein	
Bauausschuss	05.04.2005	Ö	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein	

**Inhalt der Information:**

*Sportausschuss und Bauausschuss nehmen von der Information über den Sachstand zum Bau einer Sporthalle im Sportzentrum Mitte Kenntnis.*

**Sitzung des Sportausschusses vom 03.03.2005**

**Ergebnis:** Kenntnis genommen

## **Sitzung des Bauausschusses vom 05.04.2005**

Ergebnis der öffentlichen Sitzung des Bauausschusses vom 05.04.2005

### **Neubau einer Sporthalle im Sportzentrum Mitte - Information zum Sachstand**

Infovorlage 0028/2005/IV

#### Es melden sich zu Wort:

Stadtrat Brants, Stadtrat Dr. Weiler-Lorentz, Stadtrat Weber, Stadträtin Dr. Greven-Aschoff, Stadtrat Weirich, Stadträtin Dr. Lorenz, Stadträtin Essig, Stadtrat Weiss.

Frau Hirschfeld/Gebäudemanagement erläutert das Projekt und weist darauf hin, dass für die Planungen noch die abschließende Zustimmung des Hauptnutzervereins abgewartet wird.

#### Es werden folgende Punkte angesprochen:

- Vorlaufsplanung von 3-4 Jahren sinnvoll
- Beteiligung der Vereine an Betriebskosten
- Bundesprogramm/Fördermittel
- Standortfrage Sporthalle

Stadtrat Weiss stellt die Frage, ob es noch Fördermittel zum Bau der Sporthalle gibt.

Frau Hirschfeld sagt zu, eine entsprechende Information in die künftige Beschlussvorlage zur Ausführungsgenehmigung aufzunehmen.

gez.

**Prof. Dr. von der Malsburg**

**Ergebnis:** Kenntnis genommen mit Arbeitsauftrag an die Verwaltung

## **Prüfung der Nachhaltigkeit der Maßnahme in Bezug auf die Ziele des Stadtentwicklungsplanes / der Lokalen Agenda Heidelberg**

### 1. Unmittelbar betroffene Ziele des Stadtentwicklungsplanes

**Nummer/n:**    **Ziel/e:**  
**(Codierung)**

QU 1            Solide Haushaltswirtschaft

**Begründung:**

Aufgrund der Haushaltslage ist die Baumaßnahme zur Zeit nicht durchführbar.

### 2. Mittelbar betroffene Ziele des Stadtentwicklungsplanes im Sinne eines fachübergreifenden Ansatzes

**Nummer/n:**    **Ziel/e:**  
**(Codierung)**

(keine)

**Begründung:**

(keine)

### **Begründung:**

Ein im Herbst 2002 im Wege einer Mehrfachbeauftragung durchgeführter Architektenwettbewerb brachte als ersten Preisträger das Heidelberger Architekturbüro Jürgen Mayer hervor. Gemeinsam mit dem Architekturbüro und den zuständigen städtischen Dienststellen sowie den künftigen Nutzern wurde in der Folge die Planung überarbeitet, so dass zwischenzeitlich ein entscheidungsreifer Entwurf sowie die dazugehörige Kostenberechnung vorliegen.

War ursprünglich beabsichtigt, bereits im Jahre 2004 mit dem Bau der dreiteilbaren Sporthalle zu beginnen, so musste dieses Vorhaben aufgrund der finanziellen Entwicklung zunächst zurückgestellt werden.

In der mittelfristigen Finanzplanung der Stadt Heidelberg sind erst wieder ab dem Jahre 2008 Mittel für den Bau der Sporthalle im Sportzentrum Mitte eingestellt.

gez.

**Prof. Dr. von der Malsburg**